

Aktieninformation.
02. April 2002

Eckert & Ziegler

Akkumulieren

Tätigkeit:

Eckert & Ziegler (EZAG) ist ein Isotopenhersteller für verschiedene Anwendungen. Die Produkte des Unternehmens finden im industriellen Bereich (beispielsweise für Detektoren) und im medizinischen Bereich (beispielsweise bei bildgebenden Verfahren oder auch für die Krebstherapie) Anwendung. Ende 2001 arbeiteten 214 Personen bei dem Berliner Unternehmen.

Entwicklung im vergangenen Geschäftsjahr:

EZAG konnte im vergangenen Geschäftsjahr seinen Umsatz um 39,0 % auf 32,8 Mio. € erhöhen. Hierbei haben Sondereffekte, wie beispielsweise Lieferschwierigkeiten eines Konkurrenten, den dann wiederum EZAG beliefern konnte, eine Rolle gespielt. Das EBIT stieg im gleichen Zeitraum überproportional um 149,1 % auf 5,1 Mio. €. Auch hier spielten Sondereinflüsse wie die Verinnahmung einer Schadensersatzzahlung nach der Aufkündigung eines Vertrages durch einen Kunden eine Rolle. Das Jahresergebnis lag mit 3,2 Mio. € um 158,6 % über dem Ergebnis des Vorjahres. Das Ergebnis ist dennoch beeindruckend, da EZAG etliche Vorlaufinvestitionen getätigt hat, beispielsweise für den Aufbau eines Vertriebsnetzes im Rahmen seiner Onkologiesparte (Prostatakrebsbehandlung mit schwach radioaktiven Permanentimplantaten).

Laufendes Geschäftsjahr und Ausblick:

Im laufenden Geschäftsjahr will EZAG seine Biotechnologieaktivitäten, die in der NEMOD AG konzentriert sind, stärken. Das selbständige Unternehmen ist vertraglich an EZAG gebunden. NEMOD ist auf die Entwicklung radioaktiv markierter Antikörper sowie Technologieplattformen, wie beispielsweise dendritische Zelllinien, die im humanen Immunsystem eine Schlüsselrolle spielen, fokussiert. Der ursprüngliche Zeitplan für den Eintritt in klinische Prüfungen wird allerdings nicht eingehalten werden können. Der erste Produktkandidat soll nun erst 2003 in die klinische Prüfung gehen. Das „traditionelle“ Geschäft der EZAG im Bereich Industrie erfährt zur Zeit durch die weltweit wachsenden Sicherheitsbedürfnisse neuen Elan. Auch im Bereich Krebstherapie steht EZAG noch vor einem weitgehend unerschlossenen europäischen Markt.

Empfehlung:

Das Management äußerte sich bei der letzten Analystenkonferenz verhalten zu den Umsatzerwartungen für 2002. Vor diesem Hintergrund und der Verschiebung der klinischen Prüfungen potenzieller Produktkandidaten haben wir unsere Prognosen angepasst. Wir sind zuversichtlich, dass EZAG die ersten Entwicklungsstufen aus dem eigenen Cashflow finanzieren und im Anschluss daran Partner zu deren Weiterentwicklung finden kann. Wir halten unsere Empfehlung, die Aktie der EZAG zu akkumulieren, aufrecht.

Dr. Alexander Burger



| Unternehmenszahlen (USGAAP) | 2001 | 2002e | 2003e |
|------------------------------|------|-------|-------|
| Umsatz (Mio. €) | 32,8 | 36,9 | 44,3 |
| EBITDA (Mio. €) | 12,7 | 5,2 | 6,7 |
| EBIT (Mio. €) | 5,1 | 1,7 | 2,4 |
| Jahresergebnis (Mio. €) | 3,2 | 1,0 | 1,4 |
| Operativer Cashflow (Mio. €) | 10,6 | 4,4 | 5,7 |

| Aktienspezifische Daten | 2001 | 2002e | 2003e |
|-------------------------------|-------------|-------|--------------|
| Gewinn je Aktie (€) | 1,00 | 0,29 | 0,43 |
| KGV (aktueller Kurs: 14,30 €) | 14,3 | 49,3 | 33,3 |
| Dividende (€) | - | - | - |
| Kurs-Umsatz-Verhältnis (KUV) | 1,4 | 1,3 | 1,0 |
| Marktkapitalisierung | 46,5 Mio. € | | |
| Aktienkalender | Q1 20002 | | 28. Mai 2002 |

Stenogramm WKN 565 970

- + Weltweit bekannter und etablierter Isotopenspezialist
- + Hohe Marktanteile
- + Breiter Kundenstamm
- + First Mover im Bereich Brachytherapie in Europa
- + Profitables Unternehmen
- Wenig Erfahrung bei der Medikamentenentwicklung
- Starke Konkurrenten
- Erhöhte Forschungsaufwendungen belasten das Ergebnis

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten.

Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater